Lösung Bsp. 6M.03.03: Coriolan-Ouvertüre / Ludwig van Beethoven

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Ouvertüre zu "Coriolan"
335	2.3.4	Titelzusatz	\$a opus 62
370a	2.3.6	Abweichender Titel	\$a Ouvertüre zu Heinrich Joseph v. Collins Trauerspiel "Coriolan"
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Beethoven_;_
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	herausgegeben von Hans- Werner Küthen
403	2.5.2	Ausgabebezeichnung	\$a Urtext
419	2.8.2	Erscheinungsort	\$a München
	2.8.4	Verlagsname	\$b G. Henle Verlag
	2.8.6	Erscheinungsdatum	\$c [2013]
425a			\$a 2013
419d	2.11	Copyright-Datum	\$c © 2013
451b	2.12.2	Haupttitel der Reihe	\$a Studien-Edition
051, Pos. 0	2.13	Erscheinungsweise	m (Einzelne Einheit)
541a	2.15.1	Identifikator für die Manifestation	ISMN \$a 979-0-2018-9042-5
553a	2.15.1	Identifikator für die Manifestation	EAN: \$a 9 790201 890425
551a	2.15.2	Musik-Bestellnummer	\$a HN 9042
507	2.17.2	Anmerkung zum Titel	\$a Abweichender Titel ist Kopftitel
061	3.2	Medientyp	<pre>\$b n (ohne Hilfsmittel zu benutzen)</pre>
062	3.3	Datenträgertyp	\$b nc (Band)
433	3.4.3	Umfang von Noten	\$a 1 Studienpartitur (XII, 24 Seiten)
380 ¹	6.3	Form des Werks	\$a Ouvertüre \$9 GND-ID
060	6.9	Inhaltstyp	\$b ntm (Noten)
037b	6.11	Sprache der Expression	\$a zxx
=303	6.14.2	Bevorzugter Titel des	\$t Ouvertüre zum Trauerspiel

-

¹ Wenn im Feld 303 mit einem Normdatensatz verknüpft wird, sollten die Felder 380 ff. in den Titeldaten nicht doppelt belegt werden.

		Musikwerks	"Coriolan"
382	6.15	Besetzung	\$a Orchester \$9 GND-ID
382	6.16	Numerische Kennzeichnung eines Musikwerks	\$b op. 62
383	6.17	Tonart	\$a c-Moll
064c	7.20	Musikalische Ausgabeform	\$a Studienpartitur \$9 GND-ID
303	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	<pre>\$p Beethoven, Ludwig <<van>> \$d 1770-1827 \$t Ouvertüre zum Trauerspiel "Coriolan" \$9 GND-ID</van></pre>
100	19.2	Geistiger Schöpfer Beziehungskennzeichnung	<pre>\$p Beethoven, Ludwig <<van>> \$d 1770-1827 \$9 GND-ID \$4 cmp (Komponist)</van></pre>
104b	20.2	Mitwirkender	<pre>\$p Küthen, Hans-Werner \$d 1938- \$9 GND-ID</pre>
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 edt (Herausgeber)

- RDA 2.3.6: Die Angabe des abweichenden Titels ist fakultativ und liegt im Ermessen des Katalogisierenden. Falls der abweichende Titel nicht von der Informationsquelle des Haupttitels stammt, empfiehlt sich eine Anmerkung dazu (RDA 2.17.2).
- RDA 2.5.2: Informationsquelle für die Ausgabebezeichnung ist hier der Umschlag.
- RDA 2.8.6: Erscheinungsdatum ermittelt aus Copyright-Jahr (RDA 2.8.6.6 D-A-CH).
 Das vorliegende Copyright bezieht sich eindeutig auf die Vorlage, da das Vorwort
 ebenfalls mit 2013 (nicht im Scan) datiert ist. Das im Kopftitel genannte
 Erscheinungsjahr (1807) bezieht sich auf die Erstausgabe des Werks. Diese
 Datumsangabe kann nur beim Werktitelsatz unter RDA 6.4 Datum des Werks
 angegeben werden.
- RDA 2.15: Nur ein Identifikator der Manifestation ist verpflichtend anzugeben, für Musikdrucke bevorzugt die ISMN. Die Erfassung der EAN (mit Doppelpunkt) entspricht RDA 2.15.1.4 D-A-CH.
- RDA 6.11: Instrumentalmusik hat keinen sprachlichen Inhalt. In diesem Fall wird das Kernelement RDA 6.11 nach dem Schriftcode ISO 639-2 mit "zxx" besetzt.
- RDA 6.14.2.: Der bevorzugte Titel wurde gemäß RDA 6.14.2.2. D-A-CH ermittelt nach dem Beethoven-WV in der maßgeblichen Neuauflage von 2014 (vgl. AH-014, Liste der maßgeblichen Werkverzeichnisse nach RDA). Der Eintrag im WV (S. 350) lautet [* steht für neue Zeile]: "Opus 62 Ouvertüre zum Trauerspiel "Coriolan" (c-moll) * von Heinrich Joseph Edler von Collin * Widmung: Heinrich Joseph Edler von Collin * NGA II/1 AGA 18 = Serie 3/1". Bei spezifischen Werktiteln sind ergänzende Sucheinstiege (z. B. Tonart, Opuszahl) nur anzugeben, falls es der Identifizierung dient.
 Das Beethoven-WV wurde auch für die Erfassung nach RDA 6.15 / 6.16 / 6.17

Das Beethoven-WV wurde auch für die Erfassung nach RDA 6.15 / 6.16. / 6.17 herangezogen. Diese Stellen sind in der formatneutralen Darstellung immer werkbezogen und nicht expressionsbezogen zu verstehen.